

## **Ur-Krostitzer Skatturnier**

**Am 22.04.2018 war es wieder so weit. Die Reudnitzer Skatbuben luden zum 3. Ur-krostitzer Skatturnier um den Pokal der Brauerei Krostitz ein und Skatspieler aus ganz Sachsen und Sachsen Anhalt trafen sich im wunderschönen Gustav Adolf Saal der Brauerei.**

**Bei der Anmeldung bildete sich eine Schlange, die letzten, nicht vorangemeldeten Skatspieler mussten gar um einen freien Platz zittern. Im Beisein des Brandmanagers der Krostitzer Brauerei und gleichzeitig Ehrenmitglied der Reudnitzer Skatbuben e.V. Jörg Staritz eröffnete unser Präsident Jörg Fischer das Turnier für 58 Skatspielerinnen und Skatspieler, darunter die Präsidentin des Sächsischen Skatverbandes, Frau Angelika Endt. Für das leibliche Wohl sorgten viele fleißige Helfer. Belegte Brötchen, Kartoffel- und Nudelsalat, Wiener und Bouletten, Kaffee und Kuchen waren ebenso begehrt wie manches Getränk. Die kürzeste Anreise hatte dabei ein gekühlter „Hopfensaft“ Namens Urkrostitzer, quasi von der Quelle zur durstigen Skatkehle weniger als 50 Meter.**

**Die erste Serie verlief denkbar knapp. Thomas Wettengel vom Skatclub Eilenburg mit 1413 Punkten lag ganze 300 Punkte vor Platz 19. Eben jener Spieler rief mich im Anfangsstadium der 2. Serie zur übrigens einzigen Schiedsrichterentscheidung. Und selbst diese war eine nicht ganz ernst gemeinte Anfrage. Ein Grand Ouvert, das seltenste und teuerste Spiel beim Skat und wie denn damit zu verfahren sei. Meiner Empfehlung, einrahmen und eine Runde geben, folgte Thomas Wettengel. Schließlich will niemand den Skatgott erzürnen. Aber auch Spieler an den hinteren Tischen hatten Glück und so wurde das Ergebnis noch gehörig durcheinander gewirbelt. Unglaubliche 2127 Punkte brachten Achim Heun zum Beispiel noch in die Geldpreise.**

**Knapper aber verdienter Sieger mit 2716 Punkten, 160 Euro und dem Pokal der Brauerei Krostitz wurde Günther Winkler aus Zwenkau. Der 2. Platz mit nur 10 Punkten weniger ging an Rainer Arnold aus Bahlsdorf. 3. wurde Thomas Dornheck aus Köthen.**

**Verlierer gab es nicht, neben 12 Geldpreisen sorgte die Krostitzer Brauerei dafür, dass jeder einen Sachpreis erhält. Alle verlebten einen schönen Tag und lobten vor allem das günstige Imbissangebot unseres Vereins.**

**Die Reudnitzer Skatbuben e.V. und alle teilnehmenden Skatspieler bedanken sich nochmals ausdrücklich für die tolle Unterstützung der Brauerei Krostitz  
Gut Blatt, gut Bier!**

**Karsten Trebst**

**Spielleiter Reudnitzer Skatbuben**